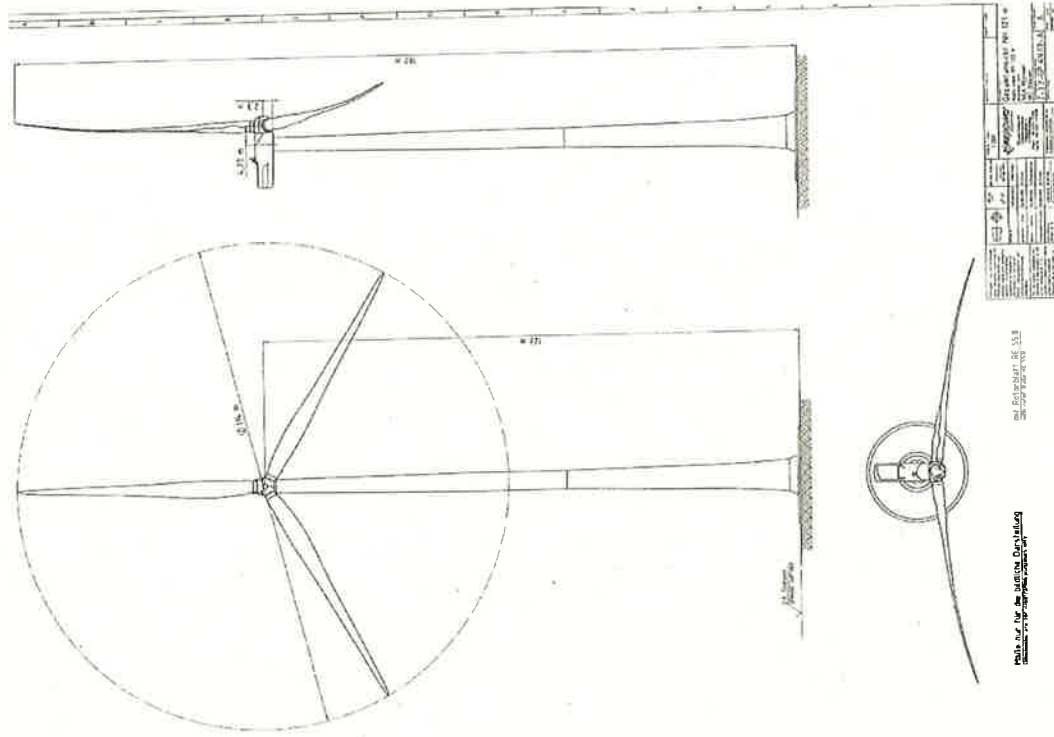
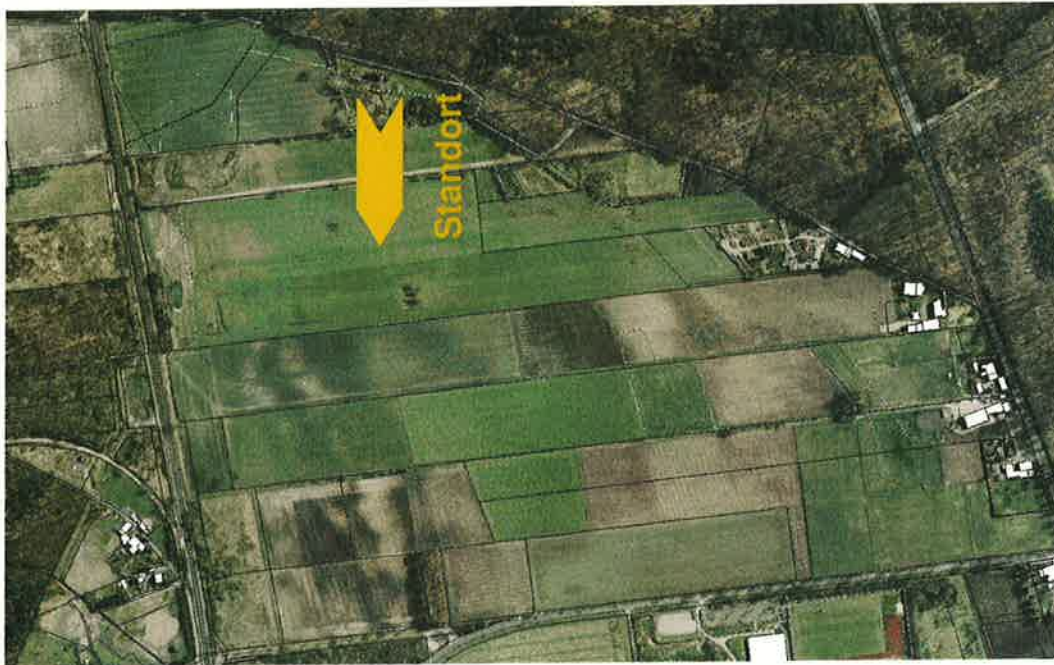






Stadt Bergkamen • Der Bürgermeister • 59179 Bergkamen

Kreis Unna
Natur und Umwelt
Postfach 2112
59411 Unna

Amt für Bauberatung und Bauordnung

E-Mail: bauordnung@bergkamen.de

Anschrift:
Postfach 1560
59179 Bergkamen

Telefon: 02307/965-0
Telefax: 02307/965-424
Internet: www.bergkamen.de

Dienstgebäude:
Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Bürger-Portal:
www.bergkamen.info

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Mo.,Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Bergkamen
(BLZ 41051845) 2020006

Aktenzeichen
21260004

Auskunft erteilt
Herr Dierkschnieder
u.dierkschnieder@bergkamen.de

Telefon
965-348
Zimmer 618

Datum
30.08.2012

Ihre Nachricht vom
28.06.2012

Ihr Zeichen:
69.3/2.01.9992858-BIMG-1

Errichtung und Betrieb einer Repower Windenergieanlage des Typs 3.2 M 114 mit 123 m Nabenhöhe gemäß § 4 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG)

Antragsteller: Henters Wind GmbH
Herrn Nils Henter
Bauort: Bergkamen Burgemeisterweg
Gemarkung: Overberge
Flur/Flurstück: 2 / 491

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Firma Henters Wind GmbH, Herr Nils Henter hat mit Datum vom 15.06.2012 den o.g. Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach § 4 BImSchG gestellt.

Eine abschließende Stellungnahme kann aufgrund der vorgelegten Unterlagen aus nachfolgenden Gründen noch nicht erfolgen:

1. In den Antragsunterlagen fehlt die Eingriffsbilanzierung für geplante versiegelte Flächen.

So sind u.a. auch die betroffenen Flächen im Bereich der geplanten Leitungsführung zu bilanzieren, da diese Flächen als Ausgleichsmaßnahme der Stadt Bergkamen für die Abrundungssatzung Augustweg BK 101/ aufgewertet worden sind.

In der Bilanzierung ist auch der Eingriff in vorhandenen Aufwuchs im Bereich der Hansastrasse/Parkplatz zu berücksichtigen.

2. Die Art der Erschließung im Baustellen- und Dauerbetrieb ist nicht ausreichend beschrieben (Einbahnverkehr, Wendemöglichkeit ?). Die Antragsunterlagen sind entsprechend zu ergänzen.

Diese Stellungnahme stellt noch **kein** gemeindliches Einvernehmen dar. Es wird jedoch an dieser Stelle auf folgendes hingewiesen:

1. Das vorliegende Schallgutachten betrachtet die stark betroffenen Hauptimmissionsorte der WEA. In die Betrachtung wurde die vorhandene Sportanlage an der Hansastrasse nicht einbezogen. Die Sportanlage wird nach Auskunft meines Sportamtes i.d.R. bis spätestens 22.00 Uhr genutzt.

2. Für die durch die Erschließung betroffenen städtischen Grundstücke ist bzgl. des aktuellen Bauzustandes im Bereich des Wanderparkplatzes an der Hansastrasse ein Beweissicherungsverfahren durchzuführen. Dieses ist in Abstimmung mit der Stadt Bergkamen vor Baubeginn vorzunehmen. Der Bauherr ist zu verpflichten, die von seiner Baumaßnahme ausgehenden Schäden auf eigene Kosten zu beseitigen.
3. Evtl. erforderliche Baustraßen sind nach Beendigung der Bauarbeiten zurückzubauen. Hierfür ist eine Rückbauverpflichtung aufzunehmen.
4. Die Gefahrenbefeuerung ist nur optional beschrieben. Da sie Einfluss auf evtl. negative optische Auswirkungen für die Umgebung hat, sind hier bereits zur Antragstellung nähere Angaben zu machen.
5. Für die öffentlich-rechtliche Sicherung sind für die Erschließung über fremdes Grundstück und für die geplanten Abstandflächen auf Nachbargrundstücken entsprechende Baulasten vor Baubeginn einzutragen.
6. Vor Baubeginn ist bei der Stadt Bergkamen eine Rückbauverpflichtung mit Vorlage einer entsprechenden Bürgschaft in Höhe von 167.400,-- € abzugeben.
7. Die Feinabsteckung und die Einmessung nach Einbau der ersten Mastelemente sind von einem öffentlich bestellten Vermessungsingenieur vorzunehmen. Die Protokolle sind jeweils zu den entsprechenden Bauabschnitten vorzulegen.
8. Sämtliche Antragsunterlagen sind von einem **bauvorlageberechtigten** Planverfasser zu unterschreiben.

Die vorliegende Ausfertigung der Antragsunterlagen erlaube ich mir für die weitere Bearbeitung in meinem Hause zu behalten.

Wie Ihnen bereits bekannt, ist an der Hansastrasse mit der Beantragung einer Schießsportanlage zu rechnen, durch welche die Lärmkontingente weiter beansprucht werden.

In Vertretung

Dr.-Ing. Peters
Technischer Beigeordneter